

Vera Letzkow
Rammsauerstraße 25
44139 Dortmund
Vera_L@mail.de
0 173-55 23 23 55

Dortmund, 24.07.2010

Freie Universität Berlin
Institut für Biologie, Prof. Dr. Will Tibatong
Will_Tibatong@freieuni.de
Schwendenerstraße 1
14195 Berlin

Bewerbung um einen Studienplatz im Fach Biologie [Abschluss Bachelor of Science, B.Sc.]

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Tibatong,

mein Name ist Vera Letzkow, ich bin 20 Jahre alt und bereit, mit dem Studium zu be-ginnen. Als ich noch ein kleines Mädchen war, habe ich zu meinem Bruder gesagt: „Wenn ich einmal groß bin, dann werde ich Forscherin für kleine Tiere!“ Jetzt bin ich größer, habe mein Abitur erfolgreich absolviert und möchte zum kommenden Win-tersemester ein Biologiestudium an der Freien Uni-versität Berlin aufnehmen.

Mein Interesse für Tiere, die Natur und die Biologie kommt nicht von ungefähr. Da meine Mutter Tierärztin ist, bin ich seit meiner frühesten Kindheit an den Umgang mit Tieren gewöhnt. Nur hat sich die kindliche Begeisterung für Tiere mit den Jahren ge-wandelt, heute möchte ich Biologin werden. Wie Sie meinem Zeugnis entnehmen können, zeigen meine Leistungen in den naturwissen-schaftlichen Schulfächern Biolo-gie (-1), Chemie (+2) und Mathematik (2), dass ich die Grundvo-raussetzungen für das Studium erfülle.

Das obligatorische Schulpraktikum habe ich vor zwei Jahren im Zoo in Dortmund ab-solviert und es sogar über die Sommerferien um vier Wochen verlängert. Im Prakti-kum habe ich erste Erfah-rungen in einem Berufsfeld gesammelt, in dem ich gerne arbeiten würde. Während des Praktikums hat mich ein Erlebnis fasziniert, aus dem mein Interesse für die Verhaltensbiologie resultiert. Es gab in diesem Zoo zwei Nas-hörner, ein Männchen und ein Weibchen. Das Weibchen stürzte eines Tages in den Graben, der das Gehege umgibt, und überlebte diesen Sturz nicht. Nach dem Tod des Weibchens wurde das Männchen von Monat zu Monat depressiver, wollte keine Nah-rung mehr aufnehmen, wurde schwächer und verstarb ebenfalls nach einigen Mona-ten. Ich habe mich ge-fragt, wie die Beziehungen zwischen Nashörnern verlaufen und ob es etwas wie Trauer und De-pression in der Tierwelt gibt. Diese und ähnlich Fragen interessieren mich brennend und ich denke, dass mir ein Biologiestudium wichtige Einsichten und Antworten liefern kann.

Ich habe mich für Ihre Universität entschieden, da mich Ihre Informationsbroschüren überzeugt ha-ben. Insbesondere die Forschungsprojekte zur Verhaltensbiologie inte-ressieren mich und ich hoffe, bei den Professoren, die in diesem Bereich tätig sind, Vorlesungen besuchen zu können. Zudem weiß ich, dass das Betreuungsverhältnis exzellent ist und regelmäßig renommierte Gastforscher die

Hochschule besuchen. So bin ich sicher, dass an Ihrem Institut die aktuellsten Forschungsfragen diskutiert werden, und schließe daraus, dass dies auch in der Lehre der Fall ist. Die Voraussetzungen erscheinen mir perfekt für ein erfolgreiches Studium und ich bin fest davon überzeugt, dass ich viel lernen und meine Fähigkeiten und Kenntnisse ausbauen kann.

Über Ihre Zustimmung zu meiner Bewerbung würde ich mich sehr freuen, für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen gern auch persönlich zu Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Vera Letzkow

Anlagen:

Lebenslauf mit Lichtbild

Zeugnisse

Führerschein Klasse B